

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural
<b>Band:</b>	51 (1953)
<b>Heft:</b>	1
<b>Rubrik:</b>	Kleine Mitteilung
<b>Autor:</b>	[s.n.]

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

benötigt und eine allgemeine Abnützung nicht feststellbar ist. Die Betriebskosten belaufen sich auf 0,1 Rappen pro Kubikmeter gereinigtes Wasser. Für weitere Angaben siehe in der «Technischen Rundschau» Nr. 43/1950 und in „Straße und Verkehr“, Nr. 12/1951.

## Kleine Mitteilung

### *Goldenes Doktordiplom*

Am 29. November 1952 fand im Festsaal der Technischen Hochschule in Graz ein akademischer Festakt statt, bei welchem dem ersten Doktor der technischen Wissenschaften Österreichs: dem ehemaligen Statthalterei-Ingenieur in Graz, späterem Professor und zweimaligem Rektor der Deutschen Technischen Hochschule in Brünn, zuletzt Honorarprofessor für Vermessungswesen an der Universität Wien, Dipl.-Ing. Hans Löschner, dessen Promotion zum Dr. techn. am 14. November 1901 in Graz stattgefunden hat, das Goldene Doktordiplom und das Goldene Ingenieurdiplom vom Rektor Dipl.-Ing. Arch. Lorenz überreicht wurden. Die langjährige Wirksamkeit des Jubilars wurde vom Dekan Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Grengg und vom Senior des Professorenkollegs Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Dr. h.c. Federhofer beleuchtet.

## Schweizerisches Nationalkomitee für Bewässerung und Entwässerung, „CHID“

Die zweite Jahresversammlung dieser neuen Vereinigung fand am 19. Dezember 1952 in Bern statt. Der Präsident, Herr Ing. E. Gruner, begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder, Vertreter der Kollektivmitglieder sowie Gäste. Er orientierte über die Beschlüsse des Ausschusses des Internationalen Kongresses, der anlässlich der Weltingenieurkonferenz von Chicago dort am 8. September 1952 getagt hatte. Die Höhe der Mitgliederbeiträge des Nationalkomitees kleiner Länder wurde dort auf Grund der Vorschläge Herrn Gruners auf 1000 Rupien (zurzeit rund Fr. 930.—) festgelegt, wobei vorläufig die Schweiz und Israel in diese Kategorie eingeteilt sind, Holland und Jugoslavien ebenfalls auf das gleiche Entgegenkommen Anspruch erheben. In einer ersten Gemeinschaftsarbeit soll von den angeschlossenen Nationalkomitees ein englisch-französisches technisches Wörterbuch der Fachausdrücke auf dem Gebiet der Bewässerungen und Entwässerungen geschaffen werden. Später werden auch noch weitere Sprachen, voraussichtlich Deutsch und Spanisch, aufgenommen. Mit der redaktionellen Arbeit für das Deutsche wird sich später mit dem in Gründung begriffenen deutschen Nationalkomitee auch das schweizerische Nationalkomitee zu befassen haben. Die nächste, vierte Zusammenkunft des Internationalen Ausschusses ist für den 20. Juni 1953 nach Bangalore (Indien) eingeladen. Der Präsident wird voraussichtlich auf diesen Zeitpunkt nach Indien reisen und dann in Bangalore anwesend sein.

Der nächste, zweite Kongreß der Internationalen Kommission soll auf Einladung des französischen Nationalkomitees im April 1954 in Algier abgehalten werden. Zu den auf den Anlaß hin aufgestellten Diskussionsfragen wäre es sehr erwünscht, wenn auch schweizerische Beiträge geboten werden könnten. Die Themen sind bereits im Bericht Herrn Gruners im Dezemberheft dieser Zeitschrift bekanntgegeben worden.

Zu Frage 6 gab Herr Chavaz, Ingenieur beim Eidg. Wasserwirtschaftsamt, einige interessante Hinweise und teilte mit, daß im Zusammenhang mit dem Bau der großen Flußkraftwerke auch in der Schweiz